

++ Relaunch Web-Auftritt ++ Online-Verzeichnis ++ Internet-Zugang ++ eLearning ++ Personalia ++ Schulung ++

Neuer Web-Auftritt

Erfolgreicher Start zu Beginn des WS

<http://www.uni-marburg.de/relaunch>



Seit dem 27. Oktober präsentiert sich die Universität mit einem neuen Design im Web. Der neue Web-Auftritt basiert auf einem zentralen Content Management System (CMS), das nicht nur die Generierung eines einheitlichen Erscheinungsbildes garantiert, sondern auch die Bereitstellung und Pflege der Inhalte vereinfacht sowie deren Organisation und die Recherche verbessert. Technische Plattform ist ein Linux-Cluster (8 Dual-Xeon-Server) mit der Open Source Software Zope/Plone. Die erforderlichen Anpassungs- und Entwicklungsarbeiten wurden vom HRZ durchgeführt, das Design wurde von Foto Marburg entwickelt. Über 200 Autoren waren an der Einführungsphase beteiligt, es bleibt aber immer noch viel zu tun. Bis zum nächsten Wintersemester sollen die Web-Angebote aller Fachbereiche und Einrichtungen in das zentrale CMS verlagert werden. Bei der Übertragung von Inhalten werden die Autoren durch studentische Hilfskräfte unterstützt.

Online-Verzeichnis

Telefonbuch jetzt auch im Internet sichtbar

<http://www.uni-marburg.de/hrz/internet/vpi>

Im neuen Web-Auftritt finden Sie jetzt auf allen Seiten rechts oben ein Auswahlfeld „Direkt-Links“, dessen Eintrag „Telefonbuch“ zu dem Online-Verzeichnis mit Telefonnummern, Mail- und Post-Adressen führt, welches das HRZ seit 2001 uni-intern bereitstellt. Neu ist, dass jetzt auch aus dem Internet in diesem Verzeichnis gesucht werden kann. Zur Gewährleistung Ihrer informationellen Selbstbestimmung werden Ihre Kontaktdaten im Internet aber nur dann gezeigt, wenn Sie dem schriftlich zugestimmt haben. Das zugehörige

Formular finden Sie im Web, ein Beauftragter in Ihrem Bereich nimmt diese Formulare entgegen und führt die Freischaltungen durch. Eine Ausnahme hiervon bilden Professoren und Dozenten; deren dienstliche Kontaktdaten werden in Absprache mit den Datenschutzbeauftragten ohne explizite Zustimmung freigeschaltet.

Veranstaltungskalender der Universität

Daten dezentral eingeben und pflegen

<http://www.uni-marburg.de/relaunch/dokumentationen>

Mit dem CMS wurde neben dem Nachrichtenwesen auch der Veranstaltungskalender der Universität auf eine neue technische Grundlage gestellt. Das HRZ hat nach den Anforderungen der Pressestelle Werkzeuge entwickelt, die das Arbeiten mit Veranstaltungsdaten u.ä. maßgeblich vereinfachen. Wesentliches Ziel der Implementierung war die Möglichkeit der dezentralen Eingabe und Pflege der Daten; Veranstaltungen können sowohl auf Fachbereichs- bzw. Institutsebene als auch von Seiten der Pressestelle über ein spezialisiertes Web-Formular eingegeben werden. Während jede Veranstaltung dem System nur einmal mitgeteilt wird, können Wiedergabe und Wiedergabekontext sehr flexibel gehandhabt werden: Termine können allein im Kontext etwa eines Fachbereichs oder aber zusätzlich im universitätsweiten Veranstaltungskalender angezeigt werden. Dabei sind auch verschiedene Formen der Anzeige konfigurierbar. Nähere Hinweise zur Arbeit mit dem CMS, mit Veranstaltungsdaten und Nachrichten enthält das Dokument „Schnelleinstieg für Autoren“ (Adresse s.o.).

20 Jahre PC-Säle

Neue PCs in der UB

<http://www.uni-marburg.de/hrz/pc/pcsaele>

PC-Säle haben in der Universität mittlerweile eine zwanzigjährige Tradition. 1985 wurde der erste PC-Saal mit 17 PCs für das Fachgebiet Informatik in Betrieb genommen. Diese ersten PCs verfügten im Vergleich zu heutigen Rechnern nur über ein Tausendstel der Leistung. In den Folgejahren wurden die PCs mehrfach durch neue Geräte ersetzt, weitere PC-Säle kamen hinzu. Mittlerweile gibt es in der Universität 30 PC-Säle mit weit über 500 PCs. Von diesen PC-Sälen werden 23 auf einheitliche Weise vom HRZ gepflegt; Studierende und Mitarbeiter können sich frei zwischen diesen bewegen (Roaming); sie finden an allen PCs die gleiche Windows-Umgebung mit ihren Daten vor.

Die neuesten PCs finden Sie jetzt im ehemaligen Katalogsaal der Universitätsbibliothek (UB), der nun treffender als „Informationszentrum“ bezeichnet wird. Im Juli wurden dort in Kooperation mit der UB 48 neue PCs installiert. Ein kleinerer gemeinsamer PC-Saal ist – quasi als Pilotprojekt – zuvor in der Bibliothek der Wirtschaftswissenschaften entstanden. Die Kombination von PC-Sälen und Bibliotheken schafft für Studierende ideale Lernorte und vermeidet Konflikte, die durch die Doppelnutzung von PC-Sälen für individuelles Lernen und organisierte Lehrveranstaltungen entstehen. Gleichzeitig ist durch den eingespielten Bibliotheksbetrieb eine optimale Betreuung gewährleistet.

► eLearning

ILIAS und elektronische Semesterapparate

<http://www.uni-marburg.de/hrz/mm/elearning/semesterapparate>
http://www.uni-marburg.de/bis/digitale_bibliothek/esa

Mit dem Wintersemester wurde der in Kooperation mit der UB entwickelte und realisierte neue Dienst **elektronische Semesterapparate** in den Regelbetrieb überführt. Die elektronische Variante des klassischen Semesterapparats stellt Zeitschriftenaufsätze und Auszüge aus Büchern in digitalisierter Form bereit. Damit sind diese Materialien für die Teilnehmer einer Lehrveranstaltung jederzeit und von jedem Arbeitsplatz mit Internet-Zugang nutzbar. Die Nachfrage nach diesem neuen Online-Dienst belegt seine Attraktivität: 45 Semesterapparate wurden bis Mitte November angemeldet, mehr als zwei Drittel davon können bereits von den Studierenden genutzt werden. Als technische Basis wird die Lernplattform ILIAS in der aktuellen Version 3 eingesetzt; das HRZ richtet seit September für alle Studierenden entsprechende Accounts ein. Die Integration der Semesterapparate in die Lernplattform bietet dabei nicht allein effektive Mechanismen für den Zugriffsschutz; vielmehr kann die gesamte Funktionalität von ILIAS – Dokumentenaustausch, Kommunikation, Lernerfolgskontrolle u.a. – Lehrveranstaltungsbegleitend genutzt werden.

► Internet-Zugang

WLAN-Zugang für Laptops

<http://web.uni-marburg.de/hrz/komm/wlan/>



Die durch ein Funk-LAN des UMRnet abgedeckten Bereiche, auch **Hotspots** genannt, sind wie hier abgebildet gekennzeichnet.

Bisher wurden in 8 Gebäuden der Universität WLAN-Hotspots mit insgesamt 28 Access-Points eingerichtet, weitere sind in Vorbereitung; die aktuelle Liste finden Sie im Web (s.o.), ebenso Anleitungen zur Installation und Konfiguration der benötigten Software. Sollten Sie damit Probleme haben, wenden Sie sich bitte an die Beratung im HRZ (Raum 6705, Tel. 28-25651, beratung@hrz.uni-marburg.de).

► Personalia

Dr. Jürgen Radloff im Ruhestand

<http://web.uni-marburg.de/hrz/mitarbeiter/radloff.html>

Ende April wurde der langjährige Leiter des HRZ nach fast 40 Jahren im Dienste der Universität in den Ruhestand verabschiedet. Das Foto stammt von seiner Mitarbeiterseite im Web (s.o.), wo Sie auch einen Beitrag des UniJournals zu seiner Verabschiedung finden.



Das Präsidium hat die Leitung des HRZ kommissarisch Dr. Lothar Hase und Dr. Jutta Weisel übertragen sowie eine DV-Kommission eingerichtet, die insbesondere die Leitungsfrage beraten sollte. Diese Kommission hat sich am 22.08.2005 einstimmig für eine Wiederbesetzung der Leiterstelle ausgesprochen. Sie folgte damit einer Empfehlung, die Dr. J. Radloff u.a. in seiner Expertise vom 26.07.2005 zur Neugestaltung der IT-Dienste der Universität ausgesprochen hat.

► Schulung

Workshops für Lehrende

<http://www.uni-marburg.de/hrz/schulung/workshops>
<http://www.uni-giessen.de/hrz/komm/schulungen/>
http://web.uni-frankfurt.de/dz/neue_medien/

Die Workshops in Marburg werden in der Woche vom 06.-10.03.2006 stattfinden und richten sich – wie schon in 2005 – an Lehrende aus Marburg und Gießen. Das Programm liegt noch nicht fest, wir werden Sie per Mail informieren.

Im Rahmen der Kooperation mit der Universität Gießen können Lehrende und zum Teil auch Studierende an den Multimedia-Schulungen in Gießen teilnehmen; bitte beachten Sie dazu Angaben zur Zielgruppe auf der Web-Seite der Uni Gießen. Die Universität Frankfurt bietet eine Workshop-Reihe mit Abschluss eines eLearning-Zertifikats an; auch dieses Angebot kann von Lehrenden aus Marburg genutzt werden.

Workshops für Studierende und Mitarbeiter

<https://cgi-host.uni-marburg.de/workshops/>

Nur für den folgenden Workshop sind Anmeldungen noch möglich:

Photoshop: Fortgeschrittene Techniken
Do, 02.+09.+16.02.06, 14-16 h im HRZ

Das Programm für die vorlesungsfreie Zeit wird Mitte Januar bekannt gegeben.